

## Pressemitteilung und Fotos

### **+++ Berliner\*innen paddeln für eine klimagerechte und zukunftsfähige Wärmewende +++**

Berlin, 28.08.2022. Rund 130 Menschen haben heute bei der Climate & Boat Demo auf der Spree gegen die fossile Infrastruktur in der Berliner Wärmeversorgung protestiert. Unter dem Motto „Kurs setzen: Klimagerechte Wärme jetzt!“ rief das Bündnis *Berlin Erneuerbar* zu der Demo auf. Auf Kanus, Flößen, Schlauchbooten und Stand-Up-Paddle-Boards setzten die Demonstrierenden ein Zeichen für eine sozialgerechte und nachhaltige Energiewende, die auf erneuerbare Energien statt fossiler Energieträger setzt.

„Die fossile Infrastruktur hat ihr Ablaufdatum im Angesicht der sich immer weiter zuspitzenden Klimakrise schon längst erreicht. Mehr denn je brauchen wir einen ambitionierten und klimagerechten Ausbau erneuerbarer Energien, der mit den neokolonialen Strukturen der Energiewirtschaft bricht und bezahlbare Energiepreise für alle sichert. Eine warme Wohnung darf auch im Kontext diverser Krisen nicht zum Luxus werden“, sagt Johanna Schnitzler von der BUNDjugend Berlin.

Vor dem durch Vattenfall betriebenen Heizkraftwerk Mitte setzte das Bündnis durch eine Kundgebung auch ein Zeichen für die Rekommunalisierung des Wärmenetzes. Rund 1,3 Millionen Berliner Haushalte werden durch Fernwärme versorgt. Damit ist das Fernwärmenetz eine zentrale Stellschraube für die Wärmewende in Berlin. Im Mai 2022 hat Vattenfall angekündigt, das Fernwärmenetz und die dazugehörigen Kraftwerke verkaufen zu wollen.

„Heizen mit Erdgas zerstört das Klima und befeuert Kriege. Gleichzeitig werden die Verluste der fossilen Industrie kollektiviert, während horrenden Gewinne bei einigen Wenigen liegen bleiben. Wir müssen das Gasnetz zurückbauen und die Wärmeversorgung in die Hand der Allgemeinheit zurückholen“, sagt Benedikt von GasExit.

Die diesjährige Climate & Boat Demo wurde federführend von Aktiven der BUNDjugend Berlin organisiert. Der Jugendverband ist mit attac Berlin, BUND Berlin, Fossil Free Berlin, BürgerBegehren Klimaschutz e.V., Klimaneustart Berlin, Greenpeace Berlin, Naturfreunde Berlin, Berliner Energietisch und GasExit Teil des Bündnisses *Berlin Erneuerbar*.

*Lizenzfreie Bilder zur Berichterstattung stellen wir bei Nennung des Urhebers "Björn Obmann | BUNDjugend Berlin" ab ca. 17 Uhr unter folgendem Link zur Verfügung:*

<https://cloud.bundjugend.de/index.php/s/SntzYQq629BZx4Q>

*Das Passwort für den Zugriff ist "BUNDjugend".*

*Bei Fragen melden Sie sich gerne bei:*

Johanna Schnitzler, Tel.: 0176/47899519, johanna@bundjugend-berlin.de

*Weitere Informationen zur Demo und den Forderungen finden Sie auch unter:*

<https://www.berlinerneuerbar.de/climate-and-boat/>